LIVIN' WITH JESUS

Begleitheft zur
Ausstelllung in der
Griesbadgalerie Ulm
07.12.2013 - 12.01.2014

Tommi Brem

Hintergrund:

In den Jahren 2007 / 2008 fiel mir auf, wie viele Jesus Bilder auf Flohmärkten und auf ebay verkauft werden. Abbildungen und Gegenstände, die in unserem Kulturkreis sehr verwurzelt sind, die aber, so der Anschein, langsam aussortiert werden.

Ich beschloss, eine Anzahl dieser Bilder (später entschied ich mich für die Zahl 50) zu kaufen, und zwar relativ wahllos. Diese wollte ich in meiner 20m² Pendlerwohnung in Stuttgart aufhängen lassen. 50 Tage lang sollten sie dort hängen. Ich lud Kolleginnen und Kollegen, Freunde, Bekannte, aber auch Fremde in meine Wohnung ein.

Das Resultat? Einerseits keines. Denn die Erfahrung veränderte meine Einstellung zur Religion nicht, bekräftigte sie aber auch nicht in besonderem Maße. Andererseits erfuhr ich, wie stark verwurzelt die Themen Religion und Jesus in unserer Kultur sind. Ich war davon überrascht und viele meiner Besucher mit mir.

Die Ausstellung in der Griesbadgalerie in Ulm einige Jahre nach meinem Experiment ist eine willkommene Gelegenheit, das Projekt seinem von Anfang an zugedachten Ende näher zu bringen: In einem öffentlichen Raum soll das Projekt sozusagen auf neutralem Boden erlebbar werden. Alle Bilder sollen in diesem Rahmen wieder einzeln verkauft werden. So, wie sie in meine Sammlung kamen, so sollen sie weiterziehen. (Bitte beachten Sie dazu den separaten Auktionsaushang.)

Ich bedanke mich beim Team der Griesbadgalerie, Deniz Saylan, meiner Familie und den Kollegen, die mich damals in Stuttgart unterstützt haben.

Tommi Brem
Neu-Ulm, 07.12.2013

Legende:

»	Stadt, Land	(Wo wurde das Bild gekauft?)
m²	0,018	(Wie groß ist das Bild?)
km	210	(Distanz Herkunft > Stuttgart > Ulm)
€	3,-	(Kaufpreis + Versand)

#01 Zum Andenken an die erste heilige Kommunion

»	Ichenhausen, D
m²	0,018
km	210
€	3,-

Der erste Jesus, den ich, noch schüchtern, gekauft habe. Schüchtern, weil ich es seltsam fand, als Agnostiker einen religiösen Artikel zu kaufen, vor allem, wenn dieser zuvor jemand anderem gehört hat.

#02 Die Versuchung Christi

»	Freigericht, D
m²	0,063
km	309
€	90,- (+ 8,- + Rahmung)

Der teuerste Jesus; ein Kupferstich aus dem 17. Jahrhundert. Restauriert mit entsprechenden Zertifikaten. Und der Teufel sieht ein wenig aus wie Harry Rowohlt.

#03 Todeskarten aus Mannheim

»	Mannheim, D
m²	0,18
km	226
€	1,- (+ 4,- + Rahmung)

Auch heute noch gebräuchlich sind diese Karten mit Fotos der Verstorbenen. Was tut man mit derartigen Dingen, wenn alle, die noch eine emotionale Bindung dazu hatten,verstorben sind?

#04 Christus aus Nowgorod

» Beelitz, D
m² 0,18
km 226
€ 1,99 (+ 7,-)

Der Künstler Gerhard Rommel (Berlin) hat diese Lithografie (Auflage ca. 7; 1966) mit einer sehr persönlichen Widmung anlässlich eines Trauerfalls in der Familie seines „Kumpels“ versehen, kann sich daran heute aber nicht mehr erinnern.

#05 Das heiligste Herz Jesu

» Graz-Andritz, AT
m² 0,031
km 740
€ 2,50 (+ 1,20 + Rahmung)

Gedruckt bei Carl Mayers, Nürnberg. Rückseitige Widmung: „Zum Andenken an deinen lieben Bruder, Johannes Heinrichs.“

#06 Jesus am Kreuz auf dem Berg

» Leipheim, D
m² 0,209
km 197
€ 15,-

Der vielleicht traurigste Jesus in der Sammlung hing im Projektraum unter Augenhöhe des Betrachters, was diesen in eine ungewöhnliche Position bringt: Hinabblickend auf Jesus am Kreuz.

Umfrage:

Sie finden in der Ausstellung einen Bottich mit Kieselsteinen. Wenn Sie möchten, so nehmen Sie einige Kieselsteine in die Hand und legen Sie sie in der Ausstellung an dern vorgesehenen Stellen ab:

- Unterhalb der Bilder als Abstimmung zur Wahl der beliebtesten Jesus-Bilder
- Auf dem Tisch in die passenden Bereiche (Konfession, Übertritt etc.)

So entsteht ein visueller Überblick über die Beziehung der Besucher zum Thema.

Lieblings-Jesus:

In der Nähe jedes Bildes befindet sich ein kleines Kästchen mit einem „Passbild" des jeweiligen Jesus. Sie sind herzlich dazu eingeladen, ein Exemplar dieser Passbilder an sich zu nehmen, damit Sie Ihren „Lieblings-Jesus" mitnehmen können.

Auktion:

Es ist Teil des Konzeptes, dass die einzelnen Bilder wieder „auf die Reise gehen". Sie können also für jeden Jesus der Ausstellung ein Gebot abgeben. Dieses Gebot ist bindend und wird im Falle des Zuschlags in voller Höhe fällig.

Das Mindestgebot errechnet sich aus Kaufpreis + Kilometerpauschale + Anteilige Quadratmeterkosten je Jesus.

Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte den in der Galerie ausliegenden Aktionsunterlagen.

Auktionsschluss ist der 12. Januar 2014.

Zur Person:

Tommi Brem (1977, Neu-Ulm) arbeitet als Bühnenbildner, Übersetzer, Kurator und Künstler. Seine Arbeiten haben Projekt- bzw. Prozesscharakter und beschäftigen sich meist mit soziokulturellen Themen, und/oder mit dem Spannungsfeld Wirklichkeit/Wahrheit/Relevanz.

tb@tommibrem.de
http://www.tommibrem.de

Griesbadgalerie
Seelengraben 30 | 89073 Ulm
Geöffnet Do. - So. 14 bis 18 Uhr
www.griesbadgalerie.de

GRIESBAD
GALERIE